Sperrfrist bis 21.10.2016, 22:00 Uhr

Innsbruck, 21. Oktober 2016 | INNSBRUCK NATURE FILM FESTIVAL

Das sind die Sieger des Innsbruck Nature Film Festivals 2016

Drei von vier Festivaltagen sind bereits vorüber. An allen Tagen war das Leokino prall gefüllt. Und auch das bunte Rahmenprogramm findet ordentlich Anklang. Innsbruck wurde dieser Tage definitiv vom Nature-Spirit erfasst. Heute Abend um 20 Uhr findet die große Siegerehrung im Leokino statt. Seit gestern Nacht stehen die Sieger der acht Kategorien fest. Hier die glücklichen Gewinner aus 618 Einreichungen.

**Das Festival 2016**

Über 2.000 Menschen waren in diesem Jahr mit dabei. 51 Filme wurden gezeigt. Zusätzlich wurde ein attraktives Rahmenprogramm mit Workshops, kulinarischen Events, spannenden Führungen, interessanten Vorträgen und Masterclasses geboten. Allesamt Anstöße, unsere Natur aus möglichst vielen unterschiedlichen und vielleicht neuen Perspektiven zu betrachten. Von bewundernd bis materialistisch. Von romantisch bis faktisch. Als Mittel dazu dient das Medium Film, das die Zuschauer mitnimmt und einnimmt. Das Rahmenprogramm ergänzt die gezeigten Filme, macht Fakten greifbar und lenkt den Blick teilweise vom Großen ins Kleine und holt die globalen Phänomene ins Hier und Jetzt, ins Regionale.

„Wir sind mit dem Innsbruck Nature Film Festival 2016 unglaublich glücklich. Die 51 Filme, die an den vier Festivaltagen gezeigt wurden, konnten allesamt durch hohe filmische Qualität und inhaltliche Relevanz überzeugen. Acht Gewinnerfilme zu benennen war eine große Herausforderung“, so Festivaldirektor und Gründer Johannes Kostenzer. Auch über den Besucherandrang zeigt sich der Festivalchef erfreut: „An vier Tagen haben sich über 2.000 vom Nature-Spirit anstecken lassen. Das ist eine wunderbare Sache, soll aber erst der Anfang sein. 2017 wollen wir hier anknüpfen und noch mehr vom Kinosaal in die Stadt hinauskommen.“

**Die Jury**

Die Hauptjury 2016 bestand aus fünf Mitgliedern. Darunter der international bekannte Drehbuchautor, Filmproduzent, Kameramann und Regisseur Christian Berger aus Wien. Die Filmwissenschafterin und FIFE-Programm-Chefin Myriam Gast-Loup aus Paris. Der Zoologe, Filmemacher und Gründer von Gulo Film Productions Oliver Goetzl aus Hamburg. Die Text- und TV-Redakteurin von GEO und 360°GEO-Reportage/ARTE Katja Trippel aus Berlin bzw. Hamburg. Sowie der Tiroler Landesumweltanwalt, Gründer und Festivaldirektor des INFF Johannes Kostenzer

**Die Award Gewinner**

Die Shortlist 2016 umfasste 51 Filme, die in sechs Kategorien eingeteilt wurden. Insgesamt wurden 2016 acht Award vergeben. Hier die Gewinner.

* Grand Prize of the City of Innsbruck 2016 for the Best Environmental Documentary 2016

**JUMBO WILD, Nick Waggoner, USA, 2015**

* Grand Prize of the City of Innsbruck 2016 for the Best Nature Documentary 2016

**Light on Earth (Leuchtfeuer des Lebens), Joe Loncraine, UK/Ö, 2016**

* Canon Award 2016 for Best Short Film

**Esel, Rafael Haider, Österreich, 2015**

* Canon Award 2016 for Best Animated Short Film

**El Mostro. The Daring Story of Gabriele Bortolozzo, Lucio Schaivon, Salvatore Restivo, Italien, 2015**

* Tiroler Tageszeitung Award 2016 for Young Talents <25

**Verde Chorume, Roberta Bonoldi, Brasilien, 2016**

* Tiroler Tageszeitung Award 2016 for Young Talents <19

**UNESCO Weltkulturerbe – Alte Buchenwälder Deutschlands, Janis Klinkenberg, Deutschland, 2016**

* Swarovski Optik Award 2016 for Best Cinematography

**Magie der Moore, Jan Haft, Deutschland, 2015**

* FA. Fröschl Award for Best Film on the Topic of Soil

**Lands for Freedom, Paul-Jean Vranken & Jean-Christophe Lamy, Belgien, 2015**

Details zu den Gewinnerfilmen und Jury-Statements entnehmen Sie der Datei im Anhang. Alle mitgeschickten Fotos sind zur freien redaktionellen Verwendung. Fotograf: Thomas Steinlechner.

**Der Spirit**

Das INFF gehört zu den jährlichen Fixpunkten der österreichischen Filmszene und lockt immer wieder große internationale Namen nach Innsbruck. Das Festival soll jedoch nicht nur Filmemachern eine Plattform für ihre Werke bieten, sondern vor allem der Natur und der Umwelt selbst eine attraktive Bühne bieten und so das Bewusstsein für deren Wert stärken. Der urban-alpine Flair der Stadt und die einzigartige Naturkulisse rund um Innsbruck, bieten hierfür die optimalen Voraussetzungen und lassen in diesen Tagen die Filmwelt auf die Alpenhauptstadt blicken.

**Der Überblick**

* Das Innsbruck Nature Film Festival gibt es seit 2001
* 618 Filme wurden 2016 für den Filmwettbewerb eingereicht
* Filmemacher aus über 90 Nationen und allen Kontinenten nahmen teil
* zusätzlich zum Filmwettbewerb wird 2016 ein attraktives Rahmenprogramm geboten, welches den Nature-Spirit auch in der Stadt sichtbar und spürbar machen soll

Nähere Infos sind auf der Website unter [www.inff.eu](http://www.inff.eu) zu finden.

............................................................

Rückfragehinweis:

Felix Kozubek

Pressebetreuung

email: press@inff.eu

phone: 0043-(0)699-194 789 70

............................................................

INNSBRUCK NATURE FILM FESTIVAL

ein Projekt der

Umweltanwaltschaft des Landes Tirol

Meranerstraße 5/3

6020 Innsbruck, Austria

Europe

............................................................

For more information see: www.inff.eu

Like us: www.facebook.com/inff.eu

Follow us: [www.twitter.com/INFF\_eu](http://www.twitter.com/INFF_eu)